

Einsatzbereich

Personalsimulation



Die Ausgangssituation

Heutige Optimierungsmethoden der Digitalen Fabrik sowie der Simulation zielen im Wesentlichen auf die Verbesserung der technischen Abläufe innerhalb von Fertigungs- und Logistikprozessen. Das Personal stellt jedoch in den meisten Prozessen noch immer den entscheidenden Erfolgsfaktor dar, wird aber nur selten in die Optimierungsbetrachtungen mit einbezogen.



Die Zielsetzung

Die Personalsimulation kann aus unterschiedlichen Zielstellungen heraus durchgeführt werden, z.B.

- Unterstützung der Personalbedarfsplanung,
- Unterstützung der Personaldisposition,
- Untersuchung der Auswirkungen von Änderungen der Arbeitszeitmodelle (z.B. Umstellung von 3- auf 2-Schichtbetrieb),
- langfristige Betrachtung der Altersstrukturentwicklung zur Ableitung von Maßnahmen für das Recruiting und die Fortbildung.

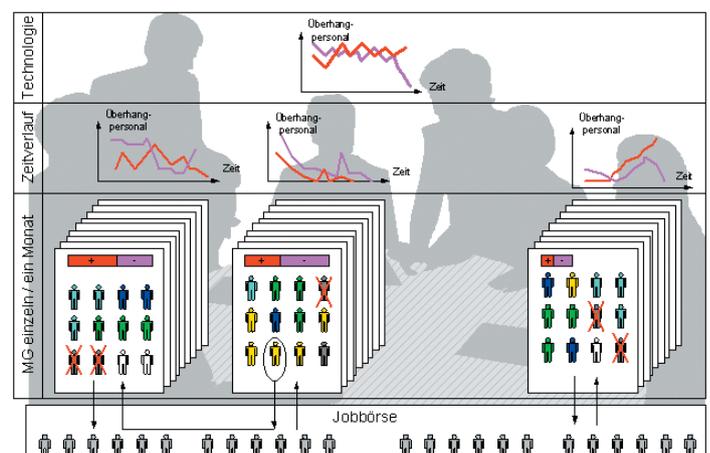
Darstellung der betrachteten Prozessglieder in der Personalsimulation

Prinzipiell bietet die Personalsimulation die Möglichkeit, die dynamischen Wechselwirkungen zwischen dem Fertigungs- oder Logistikprozess, dem Arbeitsplatz und dem verfügbaren Personal zu untersuchen, und zwar unter folgenden Gesichtspunkten:

- technisch/logistisch (z.B. welche Auswirkungen hat die Personalverfügbarkeit auf logistische Kenngrößen wie Durchsatz, Durchlaufzeit oder Termintreue?)
- kostenseitig (z.B. welche Kostenersparnis ergibt sich bei schwankender Auftragslast durch eine Flexibilisierung der Personalkapazitäten?)
- organisatorisch (z.B. kann durch eine dynamische Personaldisposition in einem Kommissioniersystem eine höhere Effizienz erzielt werden?)

Die Personalsimulation bietet die Möglichkeit, risikolos und unter Variation aller relevanten Einflussgrößen nach einer optimalen Lösung zu suchen.

Die Suche nach der Lösung kann mehrdimensional erfolgen. Das heißt, die Bedingungen des Fertigungsprozesses (z.B. Strategien zur Steuerung des Auftragsflusses) müssen nicht als gegeben vorausgesetzt werden, sondern können ebenso variiert werden wie die Definition von Personal und Arbeitsplätzen. Dadurch kann z.B. die Personalplanung Einfluss auf die Prozessplanung nehmen und umgekehrt.



Beispiel eines Anwendungskonzepts in der Automobilindustrie

Ziele und Nutzen

Der prinzipielle Nutzen liegt in der Absicherung von Entscheidungen in der Personalbedarfsplanung und -disposition sowie in der Bestimmung des optimalen Zusammenwirkens zwischen Fertigungs-/Logistikprozess, Arbeitsplatz und Personal. Konkrete Projektbeispiele:

- Ermittlung des Überhangpersonals bei Umstellung von einem 3- auf einen 2-Schichtbetrieb,
- Suchen nach der optimalen Kombination aus festangestellten und Leiharbeitern aufgrund schwankender Auftragslast,
- langfristige Bestimmung der Personalbedarfe aufgrund der prognostizierten Auftragsvolumina.

Anwendungsfelder

- Personalbedarfsplanung
- Personaldisposition

Die SimPlan Gruppe

Wir verstehen uns als ein branchenübergreifender Komplettanbieter rund um Simulation, der Sie mit umfangreichem Fachwissen, langjährigen Erfahrungen und modernen Methoden in der Analyse und Optimierung Ihrer Unternehmensabläufe begleitet.

Unsere Dienstleistungen erstrecken sich von der Prozessanalyse und -beratung über die Materialfluss- und Logistiksimulation, die simulationsgestützte Produktionsfeinplanung bis zur Unterstützung bei der Inbetriebnahme von Steuerungssoftware.

Zudem sind wir ein neutraler Distributor für Simulationssoftware und stehen Ihnen sowohl bei der Auswahl, als auch bei Schulungen und der Einführung in Ihrem Unternehmen zur Seite.

Warum SimPlan?

- Objektive und unabhängige Analyse
- Detaillierte Kenntnisse im Bereich Logistik und Produktion aus über 25 Jahren Projektarbeit
 - Entwicklung und Verwendung von Standards
 - Über 350 Personenjahre Branchenerfahrung in der Simulation von Produktions- und Logistiksystemen
- Ausgezeichnete Ressourcen zur schnellen Reaktion auf Ihre Fragestellungen
- Enge Zusammenarbeit und Projektintegration mit hohem Vor-Ort-Anteil
- Entwicklung innovativer Lösungen zur effizienten Bearbeitung von Problemstellungen

Wir sind in Ihrer Nähe

SimPlan AG

Zentrale

Sophie-Scholl-Platz 6
63452 Hanau
Deutschland

Telefon: +49 6181 40296-0
Fax: +49 6181 40296-19
E-Mail: info@SimPlan.de
Web: www.SimPlan.de

Niederlassungen

Braunschweig • Bremen • Dresden •
Holzgerlingen • München • Regensburg

Tochterunternehmen

SimPlan Integrations GmbH, Witten
SimPlan Systems GmbH, Maintal
SimPlan Österreich, Neufelden
SimPlan China, Shanghai
induSim GmbH, Langenau